

Die neuen Sockel für Filtergehäuse.

Unkomplizierter Service durch standfeste Aufstellung, niedriger Bauhöhe und horizontalem Auslauf zur sauberen Restentleerung.

Bei der Konzeption von Filteranlagen wird oft der Service, sprich das einfache Bedienen der Behälter z.B. beim Filtermedienwechsel vom Anlagenhersteller nicht ausreichend berücksichtigt. Wolftechnik rät dem Betreiber daher schon mit den Bestellvorgaben beim Anlagenbauer die richtigen Weichen zu stellen. Denn ein komplizierter Service ist nicht alleine nur mitarbeiterunfreundlich, sondern kostet durch längeren Anlagenstillstand teure Produktionszeit. Wolftechnik empfiehlt hier eine standfeste Eigenentwicklung, einen Standsockel aus Edelstahl. Dieser ermöglicht eine kompakte Anlage. Im Gegensatz zur Aufstellung mit Dreibein oder drei angeschweißten Füßen baut das Gehäuse mit dem neuen Standsockel deutlich niedriger. Die Deckelöffnung des Gehäuses wandert so von Augenhöhe in Richtung Brusthöhe oder sogar darunter, was die Zugangsmöglichkeit ans Gehäuse für Filterwechsel und Wartung deutlich erleichtert. Die Servicezeiten sinken und auch die Arbeit insgesamt gestaltet sich sauberer und anwenderfreundlicher.

Ein weiterer großer Vorteil des Sockels zeigt sich, wenn der Austritt wieder in die Waagrechte geführt werden muss. Bei den herkömmlichen Aufstellungen von Beutel oder Kerzenfiltergehäusen über ein Dreibein wird immer am unteren Austritt des Gehäuses Richtung Boden zeigend ein 90° Bogen in die Waagrechte benötigt.

The new bases for filter housings.

Straightforward service due to stable set-up, low overall height and discharge flush with the ground to facilitate proper emptying of residues.

The service, in other words the straightforward operation of the tanks for changing filter media for example, is something which is often not given sufficient attention during the design of filtering installations. Wolftechnik therefore advises the operator to lay solid foundations when providing the order specifications for the plant manufacturer. After all, service which is not straightforward is not just onerous for employees but it also takes up valuable production capacity due to longer downtimes. Wolftechnik recommends its own stable in-house development, a stainless steel base, for this purpose. This makes a compact system possible. The housing with the new base is considerably lower than a set-up with a tripod or feet which have been welded on. The cover aperture of the housing will be found somewhere between eye level and chest level, or perhaps even lower, which makes access to the housing for filter changes and maintenance much more straightforward. Service times are reduced and the work as a whole is cleaner and more user friendly.

Another great advantage of the base can be seen when the discharge has to be guided to the horizontal position. A 90° bend to the horizontal position is always necessary on the lower discharge of the housing towards the ground on conventional set-ups of bag or cartridge filter housings with a tripod. With the new base there is an immediate horizontal outlet via the shape of the bottom with its inward curve in the cast part. The discharge



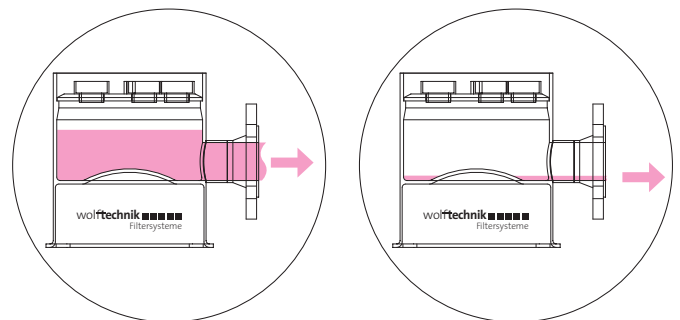
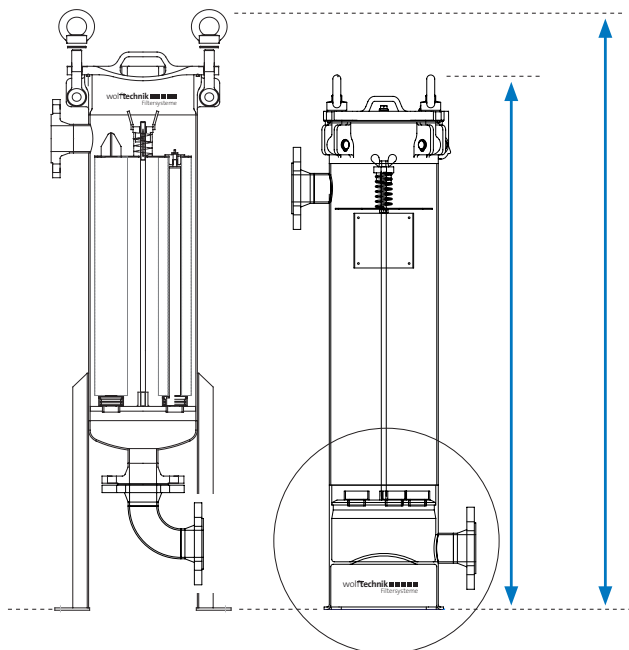
Links: Der nach Innen gewölbte Boden im Innern des Sockels
Left: Inwardly curved bottom inside of the base

Mit dem neuen Sockel ergibt sich über die im Gußteil nach innen gewölbte Kontur des Bodens sofort ein waagrechter Austritt. Der Austrittsstutzen ist weit nach unten gesetzt, so dass das Rohr an der Austrittsseite im Innendurchmesser bündig ist mit der Unterkante des nach Innen gewölbten Klöpperbodens. Das garantiert eine saubere Restentleerung, was wieder Zeit spart, bspw. bei der notwendigen Vakuumierung, wenn in der Anlage gesundheitsgefährdende, heiße Medien gefahren werden.

Weitere Vorteile ergeben sich, wenn die Gehäuse isoliert werden müssen. Die Isolierung ist durch die geringere Bauhöhe einfacher und es wird weniger Isolierungsmaterial benötigt. Auch ist eine passgenaue Montage des Sockels auf das Gestell der Anlage gewährleistet, da das Gußteil ein festes, solides Lochbild mit vier Löchern aufweist.

connecting piece is placed well down so that the internal diameter of the pipe is flush with the underside of the inwardly curved dished bottom on the discharge side. This guarantees a proper emptying of residues, saving time on extraction by suction later on for example if hot media with a health risk attached are processed in the system.

There are additional advantages if it is necessary to insulate the housings. Insulation is more straightforward due to the lower overall height and less insulation material is necessary. Accurate fitting of the base onto the system frame is also guaranteed as the cast part has a firm, solid hole pattern with four holes.



Komplette Restentleerung. Nach innen gewölbter Standsockelboden mit bodenbündigem Auslauf.
Complete emptying of residues! Inwardly curved base with discharge flush with ground.